

Doha/ Katar. Die erste schwere Konkurrenz der neuen Global Champions Tour gewann in Doha der Deutsche Daniel Deußer.

Die Springarena im Arabergestüt Al Shaqab in Doha/ Katar muss den Pferden und ihrem Reiter Daniel Deußer liegen. Vor einer Woche sicherte sich der erfolgreichste Nationen-Preisreiter letzten Jahres weltweit im Sattel von Killer Queen auf dem gleichen Sandplatz den Großen Preis des 5-Sterne-Turniers, nun gewann er zum Auftakt der 15. Saison der Global Champions Tour die erste große Prüfung. Der Team-Olympia-Dritte von Rio und Mannschafts-Vize-Europameister von Rotterdam blieb auf der zehnjährigen belgischen Stute Kiana van het Herdershof als einziger ohne Fehler und sackte 37.125 Euro ein. Das Springen war mit 148.500 Euro dotiert.

Dahinter folgten mit je einem Abwurf, doch zeitlich getrennt, der Belgier Pieter Devos auf Espoir, der Brite Scott Brash auf Hello Shellby, der für Österreich reitende Starnberger Max Kühner auf Vancouver Dreams und Team-Olympiasiegerin Penelope Leprevost (Frankreich) auf Varenes du Breuil. Philipp Weishaupt (Riesenbeck) wurde auf Coby Nuenter, ein Platz dahinter landete Marcus Ehning (Borken) auf Calanda, beide hatten im Normalumlauf des von Frank Rothenberger (Bünde) entworfenen Parcours je einen Abwurf.